

Fragebogen zur U7 a

Name des Kindes:		
Ausgefüllt am: von Mutter	Vater	
Gab oder gibt es bei Ihrem Kind seit der letzten Untersuchung	ia	neir
	ja	Hell
Krankenhausaufenthalt, schwerwiegende Erkrankungen, Operationen, Krampfanfälle?		
Auffälligkeiten beim Essverhalten?		
Auffälligkeiten beim Stuhlgang?		
Regelmäßiges Schnarchen?		
Hinweise auf Hörstörungen (z.B. fehlende Reaktion auf Geräusche)?		
Wird Ihr Kind in der Umgebung schlecht verstanden?		
2 x täglich Zähneputzen mit fluoridhaltiger Zahncreme?		
Motorische und kognitive Entwicklung		
Beidbeiniges Hüpfen von z.B. der untersten Treppenstufe		
Treppensteigen im Wechselschritt		
Zieht gerne Gegenstände hinter sich her		
Dreirad- oder Laufradfahren		
Spricht Mehrwortsätze, z.B. Warum- und Wo-Fragen		
Führt kleine Gespräche		
Sagt "Ich" und seinen Vor- und Nachnamen		
Betrachtet gerne Bilderbücher		
Buchseiten werden sorgfältig umgeblättert		
Malt Bilder und kommentiert/benennt das Gemalte		
Gemeinsames Spielen mit anderen Kindern		
Hilft spielerisch im Haushalt (z.B. Tisch decken)		
Kann sich von Mutter oder Vater trennen		
Kann für einige Stunden bei Bekannten bleiben		
Selbständiges Essen mit Löffel und Gabel		



Sprachbeurteilung durch Eltern Kurztest für die U7a (SBE-3-KT)

Name des Kindes: _				-				
GebDatum:								
Ausgefüllt am:		von Mutter	Vater	beiden Eltern				
Wächst Ihr Kind me falls ja, welche Spra		nein 	ja 🌑	-				
_	enutzt werden. Biti Dabei sollten aber	te kreuzen Sie an, v nur Wörter und Sä	vas Sie häufiger tze angekreuzt					
Kreuzen Sie bitte auch Wörter an, die Ihr Kind etwas anders ausspricht (z.B. "taufen" statt "kaufen" oder "daußen" statt "draußen"). Falls Ihr Kind etwas Ähnliches benutzt (z.B. "Becher" für "Glas"), schreiben Sie dies bitte daneben.								
Vielleicht noch ein Hinweis: Der Wortschatz und der Sprachgebrauch dreijähriger Kinder ist sehr unterschiedlich. Wenn Ihr Kind nur einige dieser Wörter oder Sätze spricht, muss Sie das nicht gleich beunruhigen. Außerdem wird es vermutlich auch noch andere, hier nicht aufgeführte Wörter und Sätze sprechen.								
arbeiten	Geburtstag	klein	Mädcher	rennen				
brauchen	gießen	kochen	mit	sagen				
draußen	Glas	Kopf	müde	Sand				
Eimer	Hals	lachen	Musik	sauber				
finden	Handtuch	Lampe	müssen	scharf				
Finger	heute	leise	nass	schenken				
Fleisch	hören	Licht	neu	Schirm				
fliegen	jetzt	lieb	Ohr	schmecken				
Frühstück	kaufen	liegen	Papier	schmutzig				
schneiden	Sonne	Teppich	warm	wohnen				
schnell	springen	Tier	warten	Wolke				



Schokolade	stehen	Tisch	waschen	Zahn		
Schrank	Stein	Tomate	Wasser	Zeh		
Schuh	Stift	Treppe	weg	Zimmer		
schwer	Straße	voll	weich	Zunge		
schwimmen	suchen	vorlesen	Wiese	zusammen		
		Wortschatz:				
D 1 1 1 1/2 1		(wird von der Pra				
Benutzt Ihr Kind schon Wortverbindungen/ Sätze von zwei oder mehr Wörtern, wie z.B. <i>Mama Buch, Baby spielen, Kommt das da rein?</i> ja nein						
Wenn Sie ja angel	kreuzt haben, bea	antworten Sie bitte a	ılle weiteren Frage	en:		
Kreuzen Sie im Folgenden immer die Möglichkeit an, die am ehesten dem entspricht, was Ihr Kind sagen würde.						
Da Katze.		Mama einkauft.	Meir	ne sein!		
Da ist eine Kat	Da ist eine Katze. Mama kauft ein. Das ist meins!					
	Mama kochen. viele Auto viele Blume					
Mama kocht.	<u> </u>	viele Autos	viele	e Blumen		
Benutzt Ihr Kind die Satzverknüpfung und ? z. B. Ich hole das Buch und dann liest du vor. ja nein						
Verwendet Ihr Kind die Wörter mein/meine richtig? z. B. mein Zimmer, meine Puppe, meine Spielsachen			j a	nein		
Wenn Ihr Kind kein	en Apfel möchte, s	agt es dann eher				
Nicht Apfel ess	sen!	ch will keinen Apfel e	ssen!			
Benutzt Ihr Kind o	las Eragoworti					
Wie? – z. B. Wie ge			j a	nein		
Was? – z. B. Was h	•		ja	nein		
Wo? – z. B. Wo ist			ja	nein		
Wohin? – z. B. Woh			ja	nein		
Erzählt Ihr Kind kur		/lärchen	Ju	Helli		
(anhand von Bilder		vidicileii	j a	nein		
	Grammatik:					
Gesam	twert = Wortschat	zz + (Grammatik x 6):				

(wird von der Praxis ausgefüllt)